

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Finanzausschuss	04.06.2018

### **Inventur von Möbeln und Computern an städtischen Schulen; Anfrage der FDP-Fraktion AN/0726/2018**

Text der Anfrage:

Die FDP-Fraktion bittet daher um Beantwortung folgender Fragen:

1. Inwieweit hat die Verwaltung den o.g. Beschluss des Finanzausschusses umgesetzt und an den städtischen Schulen bezüglich der dort vorhandenen Möbelstücke und Computern nebst Druckern eine umfassende Inventur durchgeführt?
2. Aus welchen Gründen liegt der entsprechende Inventurbericht nach mehr als zwei Jahren noch nicht vor?
3. Zu welchem Zeitpunkt kann der Finanzausschuss mit dem Inventurbericht rechnen?

Antwort der Verwaltung:

Gemäß dem Beschluss vom 14.03.2016 wurde im Zeitraum 03.01.2018 bis 28.02.2018 eine nachgelagerte körperliche Bestandsaufnahme zum 31.12.2017 zunächst an den fünf Berufskollegs des Campus Süd durchgeführt. Derzeit bereitet die Verwaltung die gesetzmäßige Inventur an den Schulen des Bezirks Innenstadt (inkl. den fünf Berufskollegs des Campus Deutz) zum Stichtag 31.12.2018 vor. Die Bestandsaufnahme wird im Zeitraum 01.10.2018 bis 31.12.2018 (vorgelagerte Inventur) und 02.01.2019 bis 28.02.2019 (nachgelagerte Inventur) erfolgen.

Zuvor wurde in 2017 ein Konzept zur Inventur und Anlagenbuchhaltung fertiggestellt, das die konkreten, rechtskonformen Prozesse zur Durchführung der Bestandsaufnahme und für die Inventurnacharbeiten definiert. Dieses Konzept umfasst zudem eine Dienstanweisung zum Inventar der Kölner Schulen. Das Konzept ist als Anlage beigelegt.

Gleichzeitig wurden fünf Stellen für das Inventurteam eingerichtet. Hierbei handelt es sich um vier Sachbearbeiter bzw. Sachbearbeiterinnen und eine Inventurkoordination. Die Personalauswahl wurde im Dezember 2017 erfolgreich abgeschlossen.

Derzeit werden die Anlagenbestände der inventarisierten Berufskollegs des Campus Süd um die gezählten, bisher jedoch nicht erfassten investiven Vermögensgüter, ergänzt. Gleichzeitig werden nicht mehr vorhandene Anlagen in Abgang gebracht.

Es ist beabsichtigt zur Sitzung am 24.09.2018 die Ergebnisse der Inventur vorzulegen und auch die weiteren politischen Gremien über die Resultate zu unterrichten.

**Gez. Dr. Klein**